



Heilbronner/innen gegen Stuttgart 21 - für eine Bahnwende in der Region und im Land (HgS21)  
BUND Regionalverband Heilbronn-Franken (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.)  
Rosa Luxemburg Club Heilbronn  
VCD Hall-Heilbronn-Hohenlohe (Verkehrsclub Deutschland e.V.)

9.1.2023

## Pressemitteilung

### Öffentliche Vorführung in Heilbronn am Sonntag 15.1.21 um 15 Uhr (im Arthaus Kino) **Dokumentarfilm zu Stuttgart 21 zeigt die schädlichen Folgen von S21 für Mobilität, Fahrgastsicherheit und Klima** Regisseur Klaus Gietinger kommt zum Filmgespräch

Sehr geehrte Damen und Herren,

schon vor Baubeginn von Stuttgart 21 hat dieses Projekt den Bahnverkehr um Heilbronn, insbesondere auf der Frankenbahn, beeinträchtigt, weil Geld aus dem Regionalverkehr abgezogen wurde. Seit Baubeginn haben sich die negativen Auswirkungen noch vergrößert. Die Zukunft von S21 bedeutet weitere Nachteile für den Nah- und Fernverkehr. Das rein als Immobilienprojekt motivierte Desaster mit immer weiteren Verzögerungen und Kostensteigerungen diene nie einer Verbesserung der Mobilität. In der Region wurde als einziges Argument pro S21 behauptet, man werde hierdurch künftig schneller zum Stuttgarter Flughafen kommen. Diese Behauptung wurde vielfach widerlegt.

In der Gesamtbetrachtung des Projekts zeigt sich:

- S21 blockiert die Verkehrswende und den Deutschlandtakt
- S21 ist durch Bau und Betrieb eine extreme Klimabelastung
- Die Fixierung auf lange und enge Tunnel und auf einen unterirdischen Bahnhof bewirkt fatale Gefahren bei Bränden
- Die systematische Fehlkonstruktion des Projektes ist auch durch absurde Zusatzprojekte nicht zu retten
- Ein Umstieg in den Erhalt des Kopfbahnhofes ist immer noch möglich und sinnvoll, alleine die Verantwortlichen trauen sich nicht, das falsche Projekt in Frage zu stellen.

„In Heilbronn sind wir seit 12 Jahren im Einsatz für eine bessere Mobilität statt Stuttgart 21“, sagt Gottfried May-Stürmer von den Heilbronnerinnen und Heilbronnern gegen S21, und erklärt: „es ist uns eine große Freude, dass der renommierte Autor, Regisseur und Filmemacher Klaus Gietinger nun einen Dokumentarfilm geschaffen hat, der die Schwächen und Fehler von Stuttgart 21 klar herausarbeitet:

**Das trojanische Pferd - Stuttgart 21 - der Film“.**

Silke Ortwein, ebenfalls Sprecherin der Bürgerinitiative, ergänzt: „die Vorführung des Films, die wir gemeinsam mit BUND, Rosa Luxemburg Club und VCD am **Sonntag 15. Januar '23 um 15 Uhr** im Heilbronner **Arthaus Kino** veranstalten, ist ein tolles Angebot für alle Menschen, die beim Projekt Stuttgart 21 hinter die Fassade schauen wollen. Besonders freut uns, im Anschluss an den Film mit dem Regisseur selbst diskutieren zu können.“

Info: Eintritt frei, Spenden werden gerne angenommen, sie unterstützen weitere Klimabahn-Filmprojekte. Das Arthaus Kino befindet sich im so genannten Marra-Haus in Heilbronn, Kirchbrunnenstraße 3, nahe an der Stadtbahn- und Bushaltstelle Rathaus.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Heilbronnerinnen und Heilbronnern gegen S21 - für eine Bahnwende

Kontakt: [hgs21@go4more.de](mailto:hgs21@go4more.de)